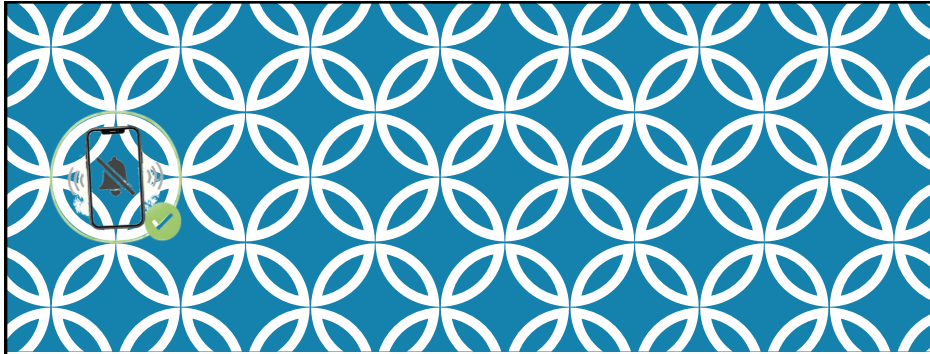





# EINSCHULUNG 2026

Elternabend vor der Einschulung  
09.07.2026



1

# ABLAUF DES ABENDS

- Begrüßung durch das Team
- Unser Förderverein
- Der Einschulungsablauf
- Digitales
- Das Frühstück
- Die Materialliste
- Materialgeld/ Klassenkasse
- Wechsel in die Klassenräume




2

# WERBUNG FÜR DEN FÖRDERVEREIN




WIR SIND VERSCHIEDEN · JEDER IST WILLKOMMEN

Randy Rossmeiß  
Kassenwart

Jacqueline Gehner  
Vorsitzende



3

# WAS MACHT DER FÖRDERVEREIN

- Anschaffung zusätzlicher Lehr- und Lernmittel
- Unterstützung von Unterrichtsprojekten
- Anschaffung von Kleinspielgeräten und Großgeräten für die Pause
- Auftritte
- Anschaffung Medientechnik
- Unterstützung der Schulbücherei
- Finanzierung des Sozialtraining
- und vieles mehr...




4

1

## WAS MACHT DEN FÖRDERVEREIN BESONDERS



f @ /gs.quelle

5

## AKTUELLE PROJEKTE

Forschermaterialien

Mithilfe Schulgarten (AG)

Darstellung Förderverein in „Sozialen Medien“

**Queller-Weihnachtsmarkt und Sommer**

**Tannenbaum-Aktion**

**Ausbau Schulbücherei**

Kleine Arbeiten auf der Obstwiese

Reinigung und weitere Spielangebote Schulhof

f @ /gs.quelle

6

HERZLICH  
WILLKOMMEN  
AN DER  
QUELLER SCHULE



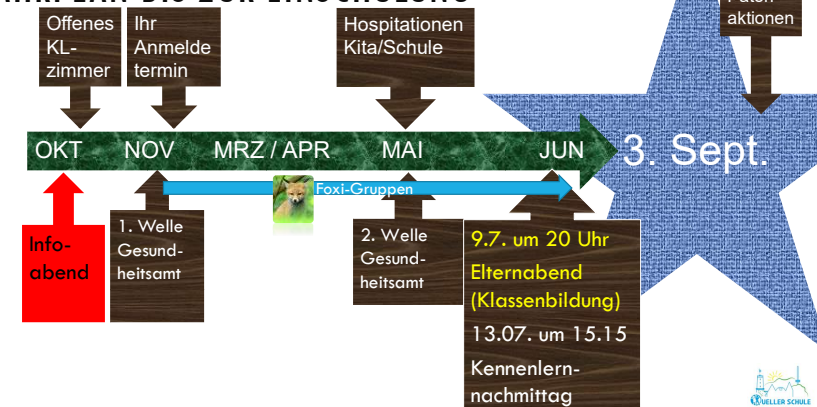
Mitgliedschaftsbeitrag  
frei wählbar  
Jahreshauptversammlung

f @ /gs.quelle

7

## FAHRPLAN BIS ZUR EINSCHULUNG

Kerstin Venne, Sozialpädagogische Fachkraft



8

## KLASSENLEITUNGEN

Anke Holbrügge, Schulleitung

**1a** – Anja Kokerbeck, Känguru

**1b** – Corinna Kaup, Fuchs

**1c** – Selma Haase, Hase (ab September im Team)

**1d** – Nele Hartmann, Totoro

Sonderpädagoge: Jan Sundergeld

Sozialpädagogische Fachkräfte: Kerstin Venne, Nina Schebaum

Schulsozialarbeiter: Jan Galewsky



9

## SICHERHEIT IHRER KINDER

Dominik Braus, Schulleitung



Die PKW-Nutzung für den Schulweg ist nahezu unmöglich geworden!

**Kein Halten an der Baustelle, Fahrschule, Wohnhaus, Wäscherei!**

Nutzen Sie die **Elternhaltestellen an der Magdalenenstraße, an der Bahnlinie, am Friedhof!**

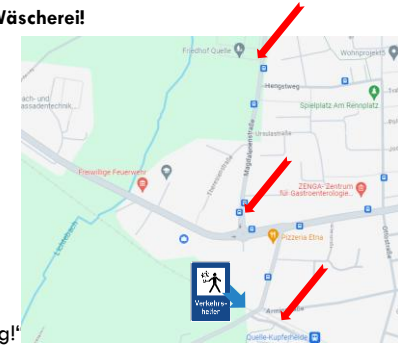
Verkehrshelfer (Queller Str./Arminstr.)

Kontakt: Tim Hönle 0176-63605036

Unsere Fahrrad- und Rollerständer haben viel Platz!

„Sie als Eltern-PKW sind laut Polizeistatistik

**die Hauptgefahr für die Kinder auf dem Schulweg!**



10

„ICH STEH DOCH NUR KURZ HIER“  
„WAS WOLLEN SIE VON MIR?!“  
„KÜMMERN SIE SICH UM WICHTIGERES!“  
„DAS EINE MAL IST DOCH NICHT DRAMATISCH!“



Auf dem Geh- oder Radweg geparkt: 55 €

Mit Behinderung: 70 € und 1 Punkt (z.B. Personen auf die Straße ausweichen müssen)

Mit Gefährdung: 80 € und 1 Punkt

11

## ISERV UND KOMMUNIKATION

Anke Holbrügge, Schulleitung



Über den Eltern-Account! Sie erhalten heute den Anmeldezettel für Ihr Kind. Wenn Sie bereits ein Geschwisterkind hier haben, besteht schon der Zugang.

<https://queller.schule/iserv/help>

**Krankmeldungen** bis 8.00 Uhr per Homepageformular. Keine Anrufe bei regulären Erkrankungen.

**Beurlaubungsanträge** mind. 1 Woche vor dem Termin und vor Buchungen an die Schulleitung.



12

## ALLE KINDER DER STÄDT. SCHULEN BEKOMMEN SEIT 2024 EIN EIGENES SCHUL-IPAD

- **Infos/Verträge** dazu auf der Homepage unter Queller ABC → Ipad-1:1-Ausstattung
- **Ausgabe** am Kennenlernnachmittag - während die Kinder in der Klasse sind
- **Erscheinen Sie unbedingt** als Erziehungsberechtigte oder entsenden Sie jemanden mit Vollmacht  
Vollmacht unbedingt mit Foto-Ausweisdokument



13

## WARUM ERHÄLT MEIN KIND BEREITS IN KLASSE 1 EIN TABLET?

**Nicht weil Papier abgeschafft wird – sondern weil Lernen vielfältiger wird.**

- 📖 Lesen, Schreiben und Rechnen bleiben die Grundlage.
- ✏️ Hefte, Bücher, Stifte und Bastelmaterial bleiben selbstverständlich erhalten.
- 💡 Das Tablet ergänzt den Unterricht dort, wo es das Lernen verbessert.
- 🎯 Jedes Kind lernt unterschiedlich – digitale Werkzeuge ermöglichen individuelle Förderung.
- 🌐 Medienkompetenz ist heute eine vierte Kulturtechnik – neben Lesen, Schreiben und Rechnen. Teil des verbindlichen Lehrplans.

*Das Tablet ersetzt keine gute Lehrkraft.  
Es erweitert ihre Möglichkeiten, jedes Kind bestmöglich zu fördern.*



14

## WAS BRINGT DAS TABLET MEINEM KIND KONKRET?

|                         |                                                                                            |
|-------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------|
| Individuelles Lerntempo | Aufgaben passen sich dem Lernstand an.                                                     |
| Sofortige Rückmeldung   | Kinder erkennen Fehler unmittelbar und können verbessern.                                  |
| Motivation              | Lernen wird abwechslungsreicher und anschaulicher.                                         |
| Kreativität             | Hörspiele, (Trick-)Filme, Präsentationen und digitale Bücher entstehen selbst.             |
| Inklusion               | Aufnahme- und Vorlesefunktion, Schriftgrößen, Sprache und Hilfen unterstützen alle Kinder. |
| Zukunftskompetenzen     | Kinder lernen den <b>verantwortungsvollen</b> Umgang mit digitalen Medien.                 |

**Unser Grundsatz**  
\*analog **und** digital  
\*Bewegung **und** Bildschirm  
\*Schreiben mit der Hand **und** digitales Arbeiten  
\*gemeinsames Lernen **und** individuelle Förderung



15

## WIE MAN ES NOCH FORMULIEREN KÖNNTE:

"Kinder wachsen heute in einer **digitalen Welt** auf. Unsere Aufgabe ist nicht, sie davon fernzuhalten, sondern **ihnen zu zeigen, wie man diese Welt sinnvoll, verantwortungsvoll und lernförderlich nutzt.**"

oder

"Wir geben den Kindern kein Tablet, damit sie mehr Bildschirmzeit haben. **Wir geben ihnen ein Werkzeug, mit dem sie besser lernen können.**"

oder

"Das Tablet ist bei uns kein Unterhaltungsgerät. **Es ist ein Schulbuch, Heft, Wörterbuch, Kamera, Mikroskop, Aufnahmegerät, Präsentationsmedium und Lernwerkzeug in einem.**"



16

## HÄUFIGE SORGEN

|                        |                                                                                                                               |
|------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Zu viel Bildschirmzeit | Das Tablet wird nur gezielt im Unterricht eingesetzt. Viele Lernphasen bleiben bewusst analog.                                |
| Handschrift leidet     | Handschrift wird weiterhin intensiv auf Papier geübt und bleibt unverzichtbar.                                                |
| Ablenkung              | Die Geräte sind zentral verwaltet. Nur freigegebene Apps sind nutzbar. L/ OGS achtet auf gezielte Nutzung.                    |
| Sicherheit             | Internetfilter, App-Steuerung und feste Nutzungsregeln und -zeiten (08:10 bis 18:00 Uhr) sorgen für einen geschützten Rahmen. |
| Spiele statt Lernen    | Die Geräte sind schulisch eingerichtet und keine privaten Freizeitgeräte.                                                     |



17

Jan Sundergeld, Sonderpädagoge

## TERMINE I

■ **Montag, 13.07. - 15.15 bis 16.15 Uhr:**

**Kennenlernnachmittag** in den Klassenräumen (Sie bleiben unbedingt auf dem Innenhof oder vorne)

Für alle Eltern: Ipad-Ausgabe, Leihvertragsunterschrift

Für OGS-Eltern: Offene Runde mit Frau Zilling, **Venus-Besichtigung**

■ **Mittwoch, 02.09. - 16.45 Uhr: Offener Einschulungsgottesdienst**, Johanneskirche

■ **Donnerstag, 03.09.:**

**Einschulungsfeiern mit der ersten Unterrichtsdoppelstunde**

**1a und 1b: 08.30 bis 10.30 Uhr, mit kleiner Hof- & Frühstückspause**

**1c und 1d: 10.30 bis 12.30 Uhr, mit kleiner Hof- & Frühstückspause**

Eingeladen sind die beiden Elternteile mit den Geschwisterkindern.

Cafeteria des Fördervereins im Carree



18

## TERMINE II

Anja Kokerbeck

■ **Eingewöhnungstage: Freitag (04.09.) bis Freitag (11.09.)**

9.00 – 11.45 Uhr Unterricht, OGS geöffnet

■ **Montag, 07.09.:**

19.00 Uhr: OGS-digital-Elternabend, Link folgt noch über die Homepage im Bereich „OGS-News“

■ **Donnerstag, 10.09.:**

Elternabende, 20.00 Uhr

■ **Dienstag und Mittwoch 08. und 09.09. vormittags**

Fototermin Herr Ast, wenn nicht gewünscht bitte mitteilen

**Wichtig: 25.09. und 28.09. Team- und Studientage! Siehe Homepage**



19

Dorothee Kröger und Martina Zilling, OGS-Leitung

## FRÜHSTÜCK UND GETRÄNK

10 Minuten nach der Hofpause

Wiederverwendbare **Dose** (Tipp: Metall) und Metall-**Flasche** (Tipp: **Test** mit Sprudelwasser machen!) – **kein Einweg**

Kinder sollen die Bedienung selbst können.



**Gesunde gut portionierte Ernährung**

**Mineral-Wasser** in den Klassen und in der OGS z.B. für die Trinkflaschen, je Kiste 3€

(Sprudel)Wasser in der Mensa



20

Anja Kokerbeck

| MATERIALLISTE     |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |                   |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|-------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Federmäppchen     | <input type="checkbox"/> einen leichten Ranzen<br><input type="checkbox"/> eine Brotdose und eine Trinkflasche                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | Pappschnellhefter | <input type="checkbox"/> rot (Deutsch)<br><input type="checkbox"/> blau (Mathe)<br><input type="checkbox"/> grün (Sachunterricht)<br><input type="checkbox"/> grau (Lesemappe)                                                                                                                                                                                                                                                        |
| Schlammernäppchen | <input type="checkbox"/> 2 dicke Bleistifte<br><input type="checkbox"/> 12 dünne Buntstifte<br><input type="checkbox"/> Radiergummi<br><input type="checkbox"/> kurzes Lineal<br><input type="checkbox"/> blauer Folienstift (abwischbar = non-permanent)<br><input type="checkbox"/> guter Klebstift (kein Flüssigkleber)<br><input type="checkbox"/> Schere (Rechts-Linkshänder beachten)<br><input type="checkbox"/> Dosenanspitzer (für dicke und dünne Stifte) | Turnbeutel        | <input type="checkbox"/> orange (Lernzielkontrollen)<br><input type="checkbox"/> weiß (Religion)<br><input type="checkbox"/> gelb (Musik)<br><input type="checkbox"/> gelbe Postmappe                                                                                                                                                                                                                                                 |
| Kunst             | <input type="checkbox"/> Malblock DIN A4 ohne Linien, Zeichenblock DIN A3 (weiße Blätter)<br><input type="checkbox"/> Wasserfarbkasten mit 12 Farben (wird von der Sporkasse gesponsert nach Einleitung des Gutscheins)<br><input type="checkbox"/> drei Borstenpinsel (Nr. 6, 8, 12)<br><input type="checkbox"/> große Sammelmappe in DIN A3<br><input type="checkbox"/> Jaxon Pastell-Ölkreide 12er Set                                                           | Sonstiges         | <input type="checkbox"/> feste Turnschuhe mit heller Sohle (und eventuell Klettverschluss)<br><input type="checkbox"/> Sporthose<br><input type="checkbox"/> T-Shirt<br><input type="checkbox"/> Haargummies<br><input type="checkbox"/> ein Paar Hausschuhe und ein Paar Hausschuhe für die OGS<br><input type="checkbox"/> ein Beutel mit Wechselsachen<br><input type="checkbox"/> Kopfhörer für das Schul-IPad mit USBc Anschluss |
|                   |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | Optional          | <input type="checkbox"/> Taschentuch-Box                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |

**Wichtiger Tipp:**  
alle Dinge beschriften;  
auch jeden einzelnen Stift

21

Nele Hartmann

## FINANZIELLES - BITTE EINPLANEN FÜR DEN ELTERNABEND

**Bücher- und Materialgeld**

**45€:** Büchereigenanteil,  
Material-/ Papiergeld

**Klassenkasse**

**40 €**

„BuT-Empfänger“/Transferleistungsempfänger erhalten zum Jahresstart 130€ und zum 2. Halbjahr 65€ für „Schulbedarf“. (Jan Galewsky kann bei Fragen dazu helfen)

Sonderfälle bei:  
Wohngeld, Kinderzuschlag, Asylbewerber\*innen, Kind ist noch nicht 6/ älter als 15



22

Corinna Kaup

## HIER GIBT'S AUCH HILFE

Schulmaterialien von der Schulkramkiste gibt es am 14. Juli



**Jugendzentrum Stricker**  
 Verein zur Förderung der Jugendarbeit e.V.  
 Gaswerkstr. 39, 33647 Bielefeld  
**05.02. / 07.05. / 31.08. / 05.11.**  
**14.07. (nur Erstklässler\*innen)**  
**immer 14:30 - 16:00 Uhr**

23

Nina Schebaum, Sozialpädagogische Fachkraft JG 1/2

## ZUSÄTZLICHES PERSONAL IM JAHRGANG 1

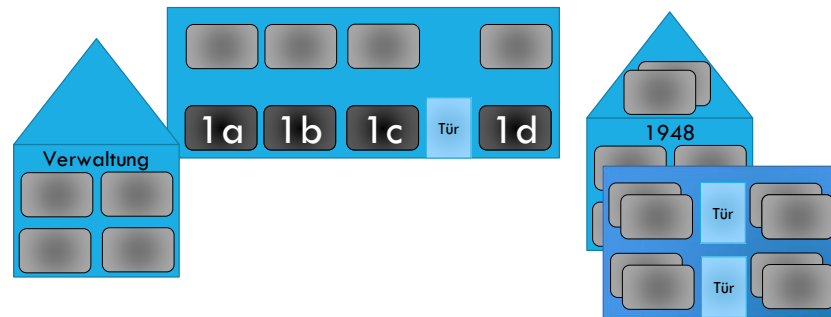
In der Etage und in der Schule stehen zur Verfügung:

- 1 Praxissemesterstudierende
- 1 Sonderpädagoge
- 2 Sozialpädagogische Fachkräfte

- Einzel-/ Gruppenförderung/-förderung
- Teamteaching
- Beratung

24

## RAUMZUTEILUNG FÜR SCHULANFÄNGERKLASSEN



25

## KLASSENZUSAMMENSETZUNG

- Derzeit ca. 100 Kinder, begrenzte Klassengröße bis Ende 1
- 4 Klassen
- Sie hatten 2 gleichberechtigte Mitschülerwünsche; einer ist für uns das Ziel
- Wenn kein 2. Wunsch vorhanden war: wenn möglich Kita Kinder oder aus der näheren Umgebung Jungen/Mädchen
- Leistungsstand Herbst '25
- Junge/Mädchen

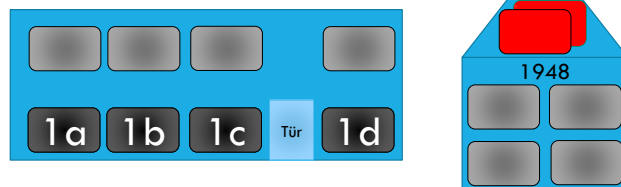
Ein Tausch ist nicht möglich. Es sei denn die o.g. Regeln wären verletzt.

26

## WECHSEL IN DIE KLASSEN

Fragen Sie uns nach der Klasse Ihrer Kinder!

Keine Klassenliste möglich! Datenschutz! Sie sehen sich aber alle im jeweiligen Raum. Keine Fotos im Raum! Stuhl mitnehmen und unten stapeln.



27

## WECHSEL IN DIE RÄUME

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



28